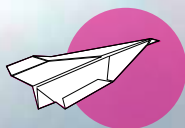
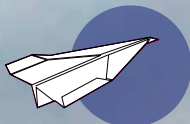


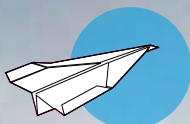
Informationen zu den Wahlmöglichkeiten im Ergänzungsstundenbereich



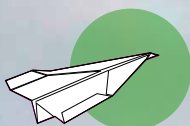
Französisch



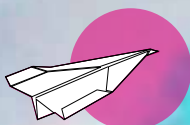
KreSch



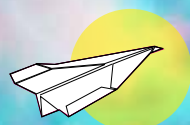
Projekt Schulgarten



Sporthelfer



Schülerfirma



Fit for Future

Dies ist eine interaktive PDF: klicke auf den Flieger und springe zur Seite.

Über den „zurück“ Button gelangst du zur Startseite.

Französisch



Aurélie, so klappt das nie...

Viele Gründe sprechen also dafür, Französisch zu lernen und die Länder, in denen man Französisch spricht, kennenzulernen, schon allein, damit Aurélie nicht alleine bleibt.

Dazu Folgendes:

- Französisch ist sexy. Paris gilt als die Stadt der Liebe und der Romantik. Allons-y!
- Frankreich ist nicht nur ein wunderschönes Urlaubsziel, sondern auch einer der wichtigsten politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Partner Deutschlands.
- Es gibt weltweit 230 Millionen Menschen, die Französisch sprechen. Unter anderem auch in Belgien, der Schweiz, in Kanada, in vielen afrikanischen Ländern und in der Karibik.
- Wer sich als weltoffener und dynamischer, in der Heimat verankerter Mensch präsentiert, hat bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt.
- Franzosen lieben gutes Essen, schicke Klamotten und leckeren Wein. Auch dafür lohnt es sich, Französisch zu lernen.

Ihr habt gute Kenntnisse in der deutschen und englischen Sprache? Ihr habt Lust, neue Länder und Regionen kennenzulernen? Sprache an sich interessiert euch? Ihr könnt regelmäßig und strukturiert arbeiten? Dann seid ihr im Französisch-Kurs richtig.

Wir freuen uns auf euch.

Zur Erlangung der Zweisprachigkeit werden die Fremdsprachen in der Oberstufe fortgesetzt.

zurück

„Was ist Kresch? **Kreative Schule!**“

Du wolltest schon immer zum Regisseur deines Unterrichts werden?
Dich reizt es vor Publikum zu stehen und deine persönlichen Talente weiterzugeben?

Teamarbeit, Respekt und Kreativität sind für dich keine leeren Worthülsen?

Im KreSch-Unterricht spielst du die Hauptrolle: deine Themen, deine Umsetzung. Musik, Tanz, Theater, Medienkunst? Alles ist möglich!

Wichtig ist uns, dass du neugierig bist und gerne im Team arbeitest.
Dann bist du bei uns genau richtig!



zurück

Projekt Schulgarten



Stellt euch vor, ihr könntet mit einem Team ein Grundstück nach euren Vorstellungen gestalten. Die einzige Vorgabe: Es sollen Obst, Gemüse und Kräuter geerntet werden! Vorläufig nennen wir das Projekt „Schulgarten“, aber hier fällt uns sicherlich ein Name ein, der besser zu uns passt.

Bei dem, was wir vorhaben, handelt es sich um eine weitere Schülerfirma, deren Ziel es ist, die kochenden Schülerfirmen mit frischer Ware zu beliefern.

Da der Schulgarten aber noch kein Schulgarten ist, werdet ihr in alle Prozesse mit eingebunden und gestaltet den Schulgarten mit. Dazu gehören: Planung, Einrichtung, Anlage von Beeten und Wegen, Säen von Pflanzen, Bewässern, Pflege sowie Ernte der Produkte. Demzufolge werden wir die meiste Zeit draußen verbringen. In den Wintermonaten werden wir die Hochbeete reparieren und das erledigen, was man als Landschaftsgärtner in dieser Zeit zu tun hat. Ein Betriebsausflug ist natürlich auch ein absolutes Muss.

Im Jahrgang 10 legen wir zusammen einen Ziergarten vor dem Verwaltungstrakt des A-Gebäudes an. Eventuell findet dort ja auch der ein oder andere Obstbaum Platz. Hier werden wir auf jeden Fall einen schönen und bunten Garten entstehen lassen, der euch und den anderen Schülerinnen und Schülern als Ruhezone zur Verfügung steht und unsere Schule noch schöner machen wird. Wir gestalten das Gelände neu (Bepflanzung, Anlage von Gehwegen etc.) und pflegen es.

Durch eure Mitarbeit erhaltet ihr die Möglichkeit, Einfluss auf die Gestaltung eurer Schule zu nehmen. Außerdem werden eure Eigenverantwortung, Teamfähigkeit, Kreativität und euer Zeitmanagement gefördert.

zurück

Sporthelfer



Mit der Ausbildung zum Sporthelfer/ erwirbst du eine Qualifikation für Organisations- und Leitungsaufgaben im Sport, die du in Schule und Verein praktisch anwenden kannst und die im „Beiblatt zum Zeugnis“ dokumentiert wird (eine Note für das Ergänzungsstundenfach findet ihr auf eurem Zeugnis). Zu den Aufgaben an unserer Schule zählt das Mitgestalten einer Mittagsfreizeit an der Fichtestraße und einer AG im zweiten Halbjahr, sowie der Einsatz bei den Bundesjugendspielen, dem Stadtwaldlauf, den Stadtmeisterschaften oder Ähnlichem. Dabei werden keine Spitzensportler gesucht. Hier sind engagierte Schülerinnen und Schüler gefragt, die wegen ihres Interesses, ihrer Begabung und ihres Verhaltens für geeignet gehalten werden, für sich und Mitschüler im Bereich Sport Verantwortung zu übernehmen. Neben sportspezifischem theoretischem Wissen werden auch die Fähigkeiten zu kommunizieren, zu vermitteln und zu organisieren geschult. Im ersten Halbjahr finden 4 Module mit Sporthelfern anderer Oberhausener Schulen statt, deren Teilnahme für den Erwerb der Sporthelferqualifikation notwendig sind. Ihr habt die Möglichkeit nach eurer Ausbildung zum Sporthelfer die Ausbildung zum Gruppenhelfer II im Rahmen eurer Freizeit zu machen. Beide Ausbildungen werden als Basismodul für die Übungsleiter- C- Lizenz anerkannt. Wer diese Lizenz erwirbt, kann als Übungsleiter gegen Honorar im Sportverein tätig werden.



zurück

Schülerfirma

Unsere Schulfirma wählt Gerichte aus, bereitet diese zu und verkauft dann das Essen in der Mittagspause an Schüler*innen sowie Lehrer*innen. Damit bist du und dein Kurs-Team einmal in der Woche für das Mittagessen an unserer Schule verantwortlich. (An einem anderen Tag übernimmt das Team des 10. Jahrgangs die Aufgabe.)

Du fragst dich, ob dieser Kurs etwas für dich wäre?

Welche persönlichen Voraussetzungen sind hilfreich?

- Du interessierst dich fürs Kochen.
- Du probierst gern Rezepte aus.
- Praktisches Arbeiten ist dein Ding.
- Du hast kein Problem damit, dir auch mal die Hände schmutzig zu machen.
- Du bist ein Teamplayer.

Was genau wirst du machen?

- Du bereitest Zutaten vor.
- Du bereitest Hauptgerichte und Desserts zu.
- Du gibst das Essen aus.
- Du betreust die Kasse (Einnahmen und Ausgaben müssen verantwortlich überprüft werden.).
- Du kalkulierst die Kosten für das Essen (Wie berechnet man eine Portion? Wie berechnet man Ausgaben und Einnahmen?).
- Du räumst die Teller ab, spülst und reinigst die Arbeitsgeräte.
- Du lernst Küchenhygiene kennen und beachten.

Unsere Erfahrung zeigt: Neben dem Erwerb fachlicher Kompetenzen werden in der Schulfirma Ausbildungsfähigkeit und Persönlichkeitsentwicklung der Schüler*innen gestärkt.

zurück

Fit for Future

Du möchtest nach der 10. Klasse gerne eine Ausbildung beginnen und Geld verdienen? Ein Berufskolleg oder die Oberstufe kommen für dich eher nicht in Frage?

... dann ist das Fach „Fit for Future“ für dich genau richtig!
Hier bekommst du Unterstützung in allen Aspekten rund um Praktikumssuche, Bewerbung (auch Online-Bewerbungen) und den Start deiner beruflichen Karriere.

Durch häufige Teamarbeit, Projekte und die Teilnahme an interessanten und vielseitigen Praxiskursen (z.B. Nähen, Kochen, ...) werden deine Fähigkeiten und Stärken erweitert, damit du am Ende der Klasse 10 fit für die Ausbildung und deine Zukunft bist. Einige von euch können bei der Ausbildungsplatzsuche auch durch die Berufseinstiegsbegleitung unterstützt werden.



zurück